

Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates

am Donnerstag, dem 20. Juli 2023

im Sitzungssaal Rathaus

Öffentlicher Teil:

Beginn: 19:00 Uhr

Der 2. Bürgermeister **Frank Heß** begrüßt die anwesenden **Mitglieder des Gemeinderates** sowie die der Sitzung beiwohnenden **Zuhörerinnen** und **Zuhörer**.

Er stellt die frist- und formgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und entschuldigt den **ersten Bürgermeister Harald Engbrecht, die Gemeinderäte Bianca Grimm, Matthias Grimm, Christoph Müller und Thomas Scheuermann**.

Thomas Baunach hat den Fraktionssprecher informiert, dass er sich verspätet.

TOP 1 - öffentlich

Festlegung der Tagesordnung für den öffentlichen Teil

Abstimmung: 9 : 0 einstimmig

TOP 2 – öffentlich

Genehmigung der Niederschrift vom 22. Juni 2023

Abstimmung: 9 : 0 einstimmig

TOP 3 - öffentlich

Entlassung und Vereidigung neue Feldgeschworene.

Der 2. Bürgermeister bedankt sich bei den zurückgetretenen Feldgeschworenen für ihre geleisteten Dienste für die Gemeinde Kleinrinderfeld.

Im Einzelnen:

Obmann der Feldgeschworenen Herr Günter Falk,
Feldgeschworener Herr Helmut Neckermann
Feldgeschworener Herr Wolfgang Amrehn
Feldgeschworener Herr Xaver Düll

Alle vier neuen Feldgeschworenen wurden im Vorfeld durch den 1. Bürgermeister befragt ob die Eidesformel mit u. a. Text ablegen wollen. Alle vier neuen Feldgeschworene haben dies bestätigt.

Im Einzelnen:

Frau Ramona Barbara Maria Grimm
Herr Ekkehard Josef Grimm
Herr Oskar Erich Müller
Herr Klaus Alfred Dörr

19:06 Uhr Thomas Baunach betritt den Sitzungssaal

TOP 4 – öffentlich

Vorstellung und Vortrag Planungen Baugebiet „Zeidlersgarten“ zur Vorbereitung eines Aufstellungsbeschlusses für einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan.

Sachverhalt:

Vortragender: Herr Architekt Kopitsch, MFB Projektmanagement GmbH

TOP 5 – öffentlich

Beratung und Aufstellungsbeschluss eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans Baugebiet Nördliche Kirchheimer Straße „Zeidlers Garten“

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Zeidlersgarten“ auf Kosten des Investors aufzustellen.

Der Geltungsbereich dieses Bebauungsplans umfasst die Flurnummern 1266, 1267, 1268, 1269 der Gemarkung Kleinrinderfeld. Die Gesamtfläche des Geltungsbereichs beträgt ca. 12.083 m².

Der Lageplan im Maßstab (1:2.000), ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Ferner beschließt der Gemeinderat, die Rechtsanwaltskanzlei Dr. Vocke und Partner mbB mit der Erstellung eines detaillierten Städtebaulichen Vertrages zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Zeidlersgarten“ zu beauftragen.

Abstimmung: 10 : 0 einstimmig

TOP 6 – öffentlich

Erlass einer neuen Geschäftsordnung für den Gemeinderat von Kleinrinderfeld (Implementierung Ratsinformationssystem).

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt über den Erlass einer neuen Geschäftsordnung für den Gemeinderat von Kleinrinderfeld, nach dem vorliegenden Entwurf, der allen Mitgliedern des Gemeinderates mit E-Mail vom 11.07.2023 vorab vorlag. Der Entwurf der Geschäftsordnung, der der Sitzungsniederschrift als Anlage beigefügt ist, ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmung: 10 : 0 einstimmig

TOP 7 – öffentlich

Beratung und Beschluss zur energetischen Sanierung und Erneuerung der Heizanlage der Verbandsgrundschule Kirchheim / Kleinrinderfeld / Geroldshausen unter Einbeziehung der Förderung durch das Europäische Förderprogramm EFRE (Europäischer Fonds für regionale Entwicklung).

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die anteiligen Kosten für eine energetische Sanierung und Erneuerung der Heizanlage der Verbandsgrundschule Kirchheim/Kleinrinderfeld/Geroldshausen unter Einbeziehung der Förderung durch das Europäische Förderprogramm EFRE (Europäischer Fonds für regionale Entwicklung) zu tragen und berücksichtigt das Projekt mit den jetzt vorläufig vorliegenden Aufwendungen im Investitionsplan 2023 bis 2026.

Die vorläufige Kostenaufstellung, die der Sitzungsniederschrift als Anlage I beigefügt ist, ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmung: 10 : 0 einstimmig

TOP 8 – öffentlich

Vollzug der Baugesetze/Bauvoranfrage - Antrag über Neubau von Büro- und Lagergebäuden in Modulbauweise auf dem Flurstück Nr. 1173/1, Geroldshäuser Str. 39 a, Kleinrinderfeld

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt der Bauvoranfrage, hier: Neubau von Büro- und Lagergebäuden auf dem Flurstück Nr. 1173/1 das gemeindliche Einvernehmen sofern sich der Bauherr verpflichtet, dass die Zufahrt für die nordwestlich geplante Garage über das Grundstück erfolgt und nicht direkt über die Geroldshäuser Straße.

Abstimmung: 10: 0 einstimmig

TOP 9 – öffentlich

Betrieb der Kita St. Martin – Beratung und Beschluss über den Antrag des Trägers der Katholischen Kindertagesstätte St. Martin in Kleinrinderfeld, das Defizit in Höhe von 96.873,80 € für das Kalenderjahr 2022 zu übernehmen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dem Antrag des Trägers, St. Johannesverein Kleinrinderfeld e. V., für das Kalenderjahr 2022 ein Betriebskostendefizit in der Katholischen Kindertagesstätte St. Martin in Kleinrinderfeld in Höhe von 96.873,80 EUR zu erstatten und weist die Verwaltung an, den Betrag umgehend auf das bekannte Konto zu überweisen.

Abstimmung: 3 : 7

und

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Antrag des Trägers, St. Johannesverein Kleinrinderfeld e. V., für das Kalenderjahr 2022 ein Betriebskostendefizit in der Katholischen Kindertagesstätte St. Martin in Kleinrinderfeld, nach Abzug der durch den örtlichen Kassenprüfungsausschuss festgestellten, nicht dem Defizitvertrag zuzurechnenden erstattungsfähigen Aufwendungen, in Höhe von 94.283,99 EUR zu erstatten und weist die Verwaltung an, den Betrag umgehend auf das bekannte Konto zu überweisen.

Abstimmung: 8 : 2

TOP 10 - öffentlich

Anfragen und Benachrichtigungen

1. Benachrichtigungen der Verwaltung:

- 1.1 Förderzusage für das Stromagregat** liegt vor
- 1.2 Vandalismusschaden am Friedhof**
Wasserleitung wurde beschädigt und vom Wasserwart wieder repariert

2. Die **Mitglieder des Gemeinderates** stellen zu folgenden Themen Fragen:

2.1 **Lore Ecker SPD/FB**

Ab wann fährt der Bus nach Kirchheim?

2.Bürgermeister: Bus fährt schon seit 01.07.2023

2.2. **Thomas Baunach SPD/FB**

Kann am Spielplatz am Bolzplatz ein Sonnensegel über dem Sandkasten angebracht werden?

2.Bürgermeister: Antrag wird aufgenommen und von der Verwaltung geprüft.

2.3 **Wolfgang Schölch CSU/KL**

Wasserschutzgebiet Vergrößerung/Erweiterung

Fa. Knauf Gutachten zum Jahresende

Nachdem die Tagesordnung abgehandelt ist und keine weiteren Anfragen vorgetragen werden, schließt der **2. Bürgermeister** den öffentlichen Teil der Sitzung um **20:30 Uhr**.

Der Vorsitzende:



Frank Heß
2. Bürgermeister

Die Schriftführerin:



Susanne Heß
Verwaltungsangestellte

Die Niederschrift wurde in der Sitzung vom **14. SEP. 2023** nach Art. 54 Abs. 2 GO vom Gemeinderat genehmigt.



Harald Engbrecht
1. Bürgermeister

Bruttokosten Technik Heizzentrale (ohne Gebäude) sowie Anschluss für Grundschule/Rathaus (inkl. Honorarkosten):

692.000 Euro

- Grundschule Anteil: ca. 60 % 415.000 Euro
- Rathaus Anteil: ca. 40 % 277.000 Euro

Bei einer tatsächlichen Umsetzung aller Maßnahmen ist die Anlage, die Leitungsführung usw. nochmals detailliert auszuarbeiten.

Bruttokosten Energetische Sanierung Rathaus (inkl. Honorarkosten):

718.000 Euro

Bruttokosten Energetische Sanierung Schule (inkl. Honorarkosten):

1.518.800 Euro

Bruttokosten Errichtung Hackschnitzelzentrale (inkl. Honorarkosten):

285.400 Euro

- Grundschule Anteil: ca. 60 % 171.200 Euro
- Rathaus Anteil: ca. 40 % 114.200 Euro

Bruttokosten Errichtung Hackschnitzellager (inkl. Honorarkosten):

185.500 Euro

- Grundschule Anteil: ca. 60 % 111.300 Euro
- Rathaus Anteil: ca. 40 % 74.200 Euro

Gesamtkosten: 3.399.700 Euro

Anteil Grundschulverband: 2.216.300 Euro

25% Eigenanteil nach Abzug Förderung: 554.075 Euro

Kosten Sanierung Schule ohne Bezug EFRE 288.000 Euro

Anteil Gemeinde Kirchheim 1.183.400 Euro

25% Eigenanteil nach Abzug Förderung: 295.850 Euro

Aufteilung Anteil Grundschulverband EFRE

25% Eigenanteil nach Abzug Förderung:	554.075 Euro		554.075 Euro
Kosten Sanierung Schule ohne Bezug EFRE (Innenraumsanierung u. Photovoltaik)	+ 288.000 Euro	+	-/-
	842.075 Euro		554.075 Euro
 Kreditbedarf (Zinssatz 4% - Annuitätendarlehen Laufzeit 20 Jahre, Gesamtkosten Kredit 1,24 Mio Euro, oder 817.000 €)	 842.000 Euro		 555.000 Euro
Zins und Tilgung p.a.	62.000 Euro		41.000 Euro
 Aufteilung Kosten p.a. nach Gemeinden (Stand 01.10.2022, 199 Kinder Schüle)			
Geroldshausen (58 Kinder = 29,15%)	18.073 Euro	(29%)	11.890 Euro
Kirchheim (61 Kinder = 30,65%)	19.013 Euro	(31%)	12.710 Euro
Kleinrinderfeld (80 Kinder = 40,20 %)	24.914 Euro	(40%)	16.400 Euro
			Ohne Innenraumsanierung

Durch die Sanierung reduziert sich der Energiebedarf bei der Grundschule (Heizung und Strom) gesamt um ca. 60%

Energiekosten p.a. (Durchschnitt 2019-2021): 9.550 Euro

	Energiekosten p.a.	Kosten nach Sanierung	Einsparung
mit Steigerung 25%	= 12.000 Euro	= 4.800 Euro	= 7.200 Euro
mit Steigerung 50%	= 14.300 Euro	= 5.720 Euro	= 8.580 Euro
mit Steigerung 100%	= 19.100 Euro	= 7.640 Euro	= 11.460 Euro
mit Steigerung 150%	= 23.875 Euro	= 9.550 Euro	= 14.325 Euro

Stand 13.07.2023

Engbrecht, 1. Bürgermeister